Energieausweis für Nicht-Wohngebäude oiB OSTERREICHISCHES Nr. 68648-1



Objekt	Kindergarten Am Engelbach (Einreichung)		
Gebäude (-teil)	-	Baujahr	2018
Nutzungsprofil	Kindergarten und Pflichtschulen	Letzte Veränderung	
Straße	Hasenfeldstraße	Katastralgemeinde	Lustenau
PLZ, Ort	6890 Lustenau	KG-Nummer	92005
Grundstücksnr.	6021/1	Seehöhe	409 m

SPEZIFISCHE KENNWERTE AM GEBÄUDESTANDORT	HWB _{Ref.} kWh/m²a	PEB kWh/m²a	CO ₂ kg/m²a	f _{GEE} X/y
A++	10	60	8	A++ 0,53
A+	15	70	10	
В	Б 30	B 131	В 19	1,00
D		220		
F		340		
G	250	400	70	4,00



HWB_{Ref.}: Der Referenz-Heizwärmebedarf beschreibt jene Wärmemenge, die in einem Raum bereitgestellt werden muss, um diesen auf einer normativ geforderten Raumtemperatur (bei Wohngebäude 20°C) halten zu können. Dabei werden etwaige Erträge aus Wärmerückgewinnung bei vorhandener raumlufttechnischer Anlage nicht berücksichtigt.



NEB (Nutzenergiebedarf): Energiebedarf für Raumwärme (siehe HWB) und Energiebedarf für das genutzte Warmwasser.



EEB: Gesamter Nutzenergiebedarf (NEB) inklusive der Verluste des haustechnischen Systems und aller benötigten Hilfsenergien, sowie des Strombedarfs für Geräte und Beleuchtung. Der **Endenergiebedarf** entspricht – unter Zugrundelegung eines normierten Benutzerverhaltens – jener Energiemenge, die eingekauft werden muss.



PEB: Der **Primärenergiebedarf** für den Betrieb berücksichtigt in Ergänzung zum Endenergiebedarf (EEB) den Energiebedarf aus vorgelagerten Prozessen (Gewinnung, Umwandlung, Verteilung und Speicherung) für die eingesetzten Energieträger.



CO₂: Gesamte dem Endenergiebedarf (EEB) zuzurechnende Kohlendioxidemissionen für den Betrieb des Gebäudes einschließlich der Emissionen aus vorgelagerten Prozessen (Gewinnung, Umwandlung, Verteilung und Speicherung) der eingesetzten Energieträger.



 f_{GEE} : Der **Gesamtenergieeffizienz-Faktor** ist der Quotient aus dem Endenergiebedarf und einem Referenz-Endenergiebedarf (Anforderung 2007).

Alle Werte gelten unter der Annahme eines normierten Klima- und Nutzerprofils. Sie geben den rechnerischen Jahresbedarf je Quadratmeter beheizter Brutto-Grundfläche am Gebäudestandort an.

Energieausweis für Nicht-Wohngebäude Nr. 68648-1 OIB ÖSTERREICHISCHES



GEBÄUDEKENNDATEN

Brutto-Grundfläche 1.796,1 m² charakteristische Länge mittlerer U-Wert 0,21 W/m2K 2,19 m Bezugsfläche 1.436,9 m² Heiztage 155 d LEK_T-Wert 15,19 Brutto-Volumen 7.800,3 m³ Heizgradtage 12/20 Art der Lüftung 3.466 Kd RLT mit WRG2 Gebäude-Hüllfläche 3.566,61 m² Klimaregion West1 Bauweise leicht Kompaktheit AV 0,46 m⁻¹ Norm-Außentemperatur -11,4 °C Soll-Innentemperatur 20 °C

ENERGIEBEDARF AM STANDORT	NEB kWh / m²a	EEB kWh / m²a	PEB kWh/m²a	CO ₂ kg/m²a	
12	20				18
10	00				15
8	30		94,43	13,64	12
	60				9
	40	49,44	12,03	1,74	6
	4,71	6,30	27,41	3,96	3
	0 12,07	14,35			0
	kWh / a	kWh / a	kWh / a	kg/a	
Beleuchtung und Betrieb ³ Netzbezug		88.797	169.602	24.508	
Warmwasser ³ Strom direkt	8.455	11.310	21.603	3.122	
Raumwärme ³ Wärmepumpe	21.674	25.776	49.233	7.114	
Gesamt	30.129	125.884	240.438	34.744	
	Alle Werte gelten unter	der Annahme eines nor	mierten Klima- und Nutzerpr	ofils.	

ERSTELLT

EAW-Nr. 68648-1 **GWR-Zahl** keine Angabe Ausstellungsdatum 14. 12. 2017 Gültig bis 14. 12. 2027

ErstellerIn

Unterschrift

DI Günter Meusburger GmbH

Wies 850 a

Stempel und

DI gÿŋter meusburger gmbh

Schwarzenberg office@gmbauphysik.at Wies 850

maritim beeinflusster Westen
Raumlufttechnische Anlage mit Wärmerückgewinnung
Die spezifischen & absoluten Ergebnisse in kWh/m².a bzw. kWh/a auf Ebene von EEB, PEB und CO₂ beinhalten jeweils die Hilfsenergie. Etwaige vor Ort erzeugten Erträge aus einer thermischen Solaranlage und/oder einer Photovoltaikanlage (PV) sind berücksichtigt. Für den Warmwasserwärme- und den Haushaltsstrombedarf werden standardisierte Normbedarfswerte herangezogen.



ERGÄNZENDE INFORMATIONEN / VERZEICHNIS

Anlass für die Erstellung

Neubau

Rechtsgrundlage BTV LGBI Nr. 93/2016 & BEV LGBI Nr.

92/2016 (ab 1.1.2017)

Die Bautechnikverordnung LGBI Nr. 93/2016 sowie die

Baueingabeverordnung LGBI Nr. 92/2016 verweisen bzgl. der energie- und

klimapolitischen Vorgaben in weiten Teilen auf die OIB Richtlinie 6

(Ausgabe März 2015).

Zustandseinschätzung

Planung

am 14. 12. 2017

Diese Zustandsbeschreibung basiert auf der Einschätzung des EAW-Erstellers zu dem gegebenen Zeitpunkt und kann sich jederzeit ändern. Mögliche weitere Zustände sind: Ist-Zustand, Papierkorb, Umsetzung unwahrscheinlich, Bestpractice - Planung, Bestpractice - Umsetzung

unwahrscheinlich

Beschreibung

Baukörper

Alleinstehender Baukörper

Mögliche weitere Beschreibungen: Zubau an bestehenden Baukörper,

zonierter Bereich im Gesamtgebäude.

KENNZAHLEN FÜR DIE AUSWEISUNG IN INSERATEN

HWB 12,1 kWh/m²a (Ap)

 f_{GEE} 0.53(A++) Diese Energiekennzahlen sind laut Energieausweisvorlage Gesetz 2012 bei

Verkauf und Vermietung verpflichtend in Inseraten anzugeben. Die

Kennzahlen beziehen sich auf das Standortklima

KENNZAHLEN FÜR DIVERSE FÖRDERANSUCHEN

HWB_{RK} 12,1 kWh/(m²a) Heizwärmebedarf an einem fiktiven Standort (RK ... Referenzstandort). Dieser Wert wird u.a. für die Energieförderung und die Wohnbauförderung in

Vorarlberg benötigt.

HWB_{Ref., RK} 29,7 kWh/(m²a)

Heizwärmebedarf auf Basis eines Referenzprofils (Ref.) an einem fiktiven Standort (RK ... Referenzstandort). Dieser Wert ist u.a. für KPC Förderungen

 HWB_{SK} ($Q_{h,a,SK}$) 21.673.7 kWh/a Jährlicher Heizwärmebedarf am Gebäudestandort. Dieser Wert ist u.a. für

KPC Förderungen relevant.

Weitere Informationen zum kostenoptimalen Bauen finden sie unter www.vorarlberg.at/energie

ENERGIEAUSWEIS-ERSTELLER

Sachbearbeiter,

Zeichnungsberechtigte(r)

DI Günter Meusburger

DI Günter Meusburger GmbH

Wies 850

6867 Schwarzenberg

Telefon: +43 676 845592333 E-Mail: office@gmbauphysik.at Berechnungsprogramm

GEQ, Version 2017.122702

OBJEKTE

Kindergarten Am Engelbach (Einreichung)

Nutzeinheiten:

1 Obergeschosse:

2 Untergeschosse:

Beschreibung: Kindergarten Am Engelbach (Einreichung)

Energieausweis für Nicht-Wohngebäude OIB OSTERBELGUISCHES Nr. 68648-1



BERECHNUNGSGRUNDLAGEN UND ALLGEMEINE HINWEISE

Vorabzugspläne mit Grundrissen, Schnitten, Ansichten, Lageplan, Details, erstellt von Innauer-Matt Architekten ZT GmbH am 5.12.2017, erhalten am 6.12.2017

Angaben zu Bauteilaufbauten, Ausführungsdetails, Haustechnik usw., bei Besprechungen mit Sven Matt

Angaben zur Haustechnik von Peter Messner am 11.12.2017

Berechnungsgrundlagen und Haftungshinweise

Die Ausarbeitung des Energieausweises durch die DI Günter Meusburger GmbH, erfolgt nach den zum Zeitpunkt der Ausstellung geltenden einschlägigen gesetzlichen Vorgaben, Berechnungsleitfäden und ÖNORMEN. Als Grundlage dienen die mündlich und/oder schriftlich übergebenen Informationen, Angaben, Unterlagen und Pläne des Auftraggebers, oder dessen Planers.

Allgemeine Berechnungsgrundlagen:

- OIB-Richtlinie 6 Energieeinsparung und Wärmeschutz (Ausgabe März 2015)
- Ø OIB-Leitfaden energietechnisches Verhalten von Gebäuden (Ausgabe März 2015)
- Ø Vorarlberger Bautechnikverordnung in der gültigen Fassung
- Ø alle dem aktuell geltenden OIB-Leitfaden zugrunde gelegten Normen und Richtlinien
- Ø Ermittlung der U-Werte gemäß ÖNORM EN ISO 6946
- Ø Ermittlung der Flächen It. ÖNORM B 1800
- Ø Baustoffkennwerte lt. baubook (aktuelle Fassung)

Der Energieausweis ist kein bauphysikalisches, oder bautechnisches Gutachten und keine in allen Einzelheiten exakte Beschreibung der Gebäudehülle, oder des haustechnischen Systems. Der Energieausweis gibt lediglich Auskunft über das vorhandene, bzw. das zu erwartende Niveau der Energieeffizienz der berechneten Gebäudezonen.

weitere Hinweise It. Anhang zum EAW

VERZEICHNIS

1.1 - 1.4 Seiten 1 und 2 Ergänzende Informationen / Verzeichnis

2.1 Anforderungen Baurecht

3.1 - 3.7 Bauteilaufbauten

5.1 Datenblatt Wohnbauförderung Neubau*

Anhänge zum EAW:

A.1 - A.35 A. Ausdruck GEQ

B.1 - B.6 **B. Hinweise zur Berechnung und zum Energieausweis**

Alle Teile des Energieausweises sind über die Landesplattform zum Energieausweis einsehbar: https://www.eawz.at/?eaw=68648-1&c=36bc0938

^{*} Dieses Kapitel ist nur bei Neubau-Wohngebäuden mit ausgewählter Wohnbauförderung verfügbar.



2. ANFORDERUNGEN BAURECHT

ZUSAMMENFASSUNG

Anlass für die Erstellung

Neubau

Rechtsgrundlage BTV LGBI Nr. 93/2016 & BEV LGBI Nr.

92/2016 (ab 1.1.2017)

Die Bautechnikverordnung LGBI Nr. 93/2016 sowie die Baueingabeverordnung LGBI Nr. 92/2016 verweisen bzgl. der energie- und klimapolitischen Vorgaben in weiten Teilen auf die OIB Richtlinie 6 (Ausgabe März 2015).

Hintergrund der Ausstellung

Baurechtliches Verfahren, Förderung

Sämtliche Anforderungen zum Thema Energieeinsparung & Wärmeschutz

alle Anforderungen durch allgemein bekannte Lösungen erfüllt

Sämtliche Anforderungen der OIB-RL 6 bzw. der baurechtlichen Anforderungen in Vorarlberg zum Thema "Energieeinsparung und Wärmeschutz" sind durch Anwendung von praxisbewährten Lösungen erfüllt. Eine detaillierte Plausibilitätsprüfung im Rahmen des Bauverfahrens ist i.d.R. nicht notwendig.

ANFORDERUNGEN

Wärmeübertragende Bauteile

vollständig erfüllt

Die Anforderungen an wärmeübertragende Bauteile gemäß (OIB-RL6 Ausgabe März 2015, Pkt. 4.4 BEV §1 Abs.(3) lit. c & d sowie der BTV §41a ist im Zuge der Ausführung vom Bauherrn oder einem befähigten Vertreter zu beachten bzw. zu erfüllen. Detaillierte Informationen zu den Bauteilen finden Sie im Abschnitt "Bauteilaufbauten"

Soll **LEK** 25,0 Ist

15,2

Anforderungen

erfüllt

Die Anforderung an den LEK-Wert bei Neubau von Nicht-Wohngebäuden gemäß BTV §41 Abs.(4) wurde rechnerisch nachgewiesen.

PEB*_{SK} 190,0 kWh/(m²a) 100,0 kWh/(m²a) erfüllt

Die Anforderung an den Primärenergiebedarf bei Neubau von Nicht-Wohngebäuden gemäß BTV §41 Abs.(4) & Abs.(7) wurde rechnerisch nachgewiesen. Dieser Wert ergibt sich aus dem Nutzungsprofil "Bürogebäude"

auf Basis einer fiktiven kond. Brutto-Grundfläche bei 3m Geschosshöhe.

CO₂*_{SK}

30,0 kg/(m²a)

14,4 kg/(m²a)

erfüllt

Die Anforderung an die Kohlendioxidemissionen bei Neubau von Nicht-Wohngebäuden gemäß BTV §41 Abs.(4) & Abs.(7) wurde rechnerisch nachgewiesen. Dieser Wert ergibt sich aus dem Nutzungsprofil "Bürogebäude" auf Basis einer fiktiven kond. Brutto-Grundfläche bei 3m Geschosshöhe.

ANFORDERUNGEN AN DAS GEBÄUDETECHNISCHE SYSTEM

Anforderung erneuerbarer Anteil

erfüllt (Wärmebedarf min. zu 50% durch WP gedeckt)

Die Anforderung der OIB RL 6 (Ausgabe März 2015), Punkt 4.3, Abs.a ist erfüllt. Der erforderliche Wärmebedarf für Raumheizung und Warmwasser wird mindestens zu 50% durch eine Wärmepumpe unter Einhaltung der Anforderungen an den hierfür geltenden maximal zulässigen Heizenergiebedarf gedeckt.

Sommerlicher Wärmeschutz

erfüllt (KB* <= 1)

Die Anforderung an den Kühlbedarf gemäß OIB-RL 6 (Ausgabe März 2015), Punkt 4.8 bei Neubau von Nicht-Wohngebäude wurde mit dem Nachweis über den außeninduzierten Kühlbedarf KB* rechnerisch erfüllt

Anforderung elektr. Direkt-Widerstandsheizung

erfüllt / ist zu erfüllen

Die Anforderung ist zu beachten bzw. zu erfüllen.

Anforderung

erfüllt / ist zu erfüllen

Die Anforderung der OIB-RL 6 (Ausgabe März 2015), Punkt 5.1 "Wärmerückgewinnung" ist zu beachten bzw. zu erfüllen.

Wärmerückgewinnung

Wärmepumpensystem (JAZ-gesamt ≥ 3)

Die Anforderungen gemäß BTV §41 Abs.11 und der OIB RL 6 (Ausgabe März 2015), Punkt 5.2.2, lit d sind erfüllt, da zur Energieerzeugung eine Wärmepumpe (Jahresarbeitszahl >= 3) eingesetzt wird.

Hocheffiziente alternative Energiesysteme

erfüllt / ist zu erfüllen

Die Anforderung der OIB-RL 6 (Ausgabe März 2015), Punkt 5.4 "Wärmeverteilung" ist zu erfüllen. Sie gilt bei Neubau/ wesentlicher Änderung der Verwendung jeweils für die gesamte betroffene Anlage.

WEITERE ANFORDERUNGEN

Anforderung Wärmeverteilung

Kondensation an der inneren BT-Oberfläche bzw. im Inneren von BT ist einzuhalten

Die Erfüllung der Anforderung gemäß OIB-RL 6 (Ausgabe März 2015), Punkt 4.7 "Kondensation an der inneren Bauteiloberfläche bzw. im Inneren von Bauteilen" ist primär von der Planungs- und Umsetzungsqualität abhängig.

Luft- & Winddichtheit

ist einzuhalten

Die Erfüllung der Anforderung gemäß OIB-RL 6 (Ausgabe März 2015), Punkt 4.9 "Luft- und Winddichtheit" ist primär von der Planungs- und Umsetzungsqualität abhängig. Der EAW-Ersteller ist angehalten einen realistisch erreichbaren Luftdichtigkeitswert in der Berechnung anzunehmen



Zustand:

Zustand:

neu

3. BAUTEILAUFBAUTEN - OPAKE BAUTEILE, SEITE 1/6

WÄNDE gegen Außenluft Bauteilfläche: 486,0 m² (13,6%)

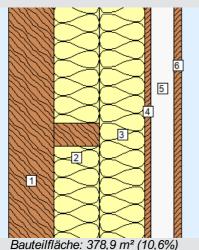
AUSSENWAND EG

			neu
Schicht	d	λ	R
von konditioniert (beheizt) – unkonditioniert (unbeheizt)	cm	W/mK	m²K/W
R _{si} (Wärmeübergangswiderstand innen)			0,13
1. Innenputz	1,00	1,050	0,01
2. Stahlbeton	20,00	2,300	0,09
3. Inhomogen	12,00		
91 % ISOVER HOLZBAUDÄMMPLATTEN	12,00	0,034	3,53
9 % Lattung	12,00	0,120	1,00
4. Inhomogen	12,00		
91 % ISOVER HOLZBAUDÄMMPLATTEN	12,00	0,034	3,53
9 % Konterlattung	12,00	0,120	1,00
5. AGEPAN® DWD protect	1,60	0,090	0,18
6. Hinterlüftungsebene+Lattung	6,00	*1	*1
7. Fassade	2,00	*1	*1
R _{se} (Wärmeübergangswiderstand außen)			0,13
Gesamt			6,58
Bauteildicke gesamt / wärmetechnisch relevant	54,60 / 46	,60	

U Bauteil Wert: 0,15 W/m²K Anforderung: max. 0,30 W/m²K Erfüllung: erfüllt

Das Bauteil erfüllt die U-Wert-Anforderung für Neubauten (lt. BTV §41a (LGBI. 93/2016), max. 0,30 W/m²K).

AUSSENWAND OG WÄNDE gegen Außenluft



Schicht	d	λ	R
von konditioniert (beheizt) – unkonditioniert (unbeheizt)	cm	W/mK	m²K/W
R _{si} (Wärmeübergangswiderstand innen)			0,13
Massivholzplatte (MHP)	12,00	0,120	1,00
2. Inhomogen	12,00		
91 % ISOVER HOLZBAUDÄMMPLATTEN	12,00	0,034	3,53
9 % Lattung	12,00	0,120	1,00
3. Inhomogen	12,00		
91 % ISOVER HOLZBAUDÄMMPLATTEN	12,00	0,034	3,53
9 % Konterlattung	12,00	0,120	1,00
4. DWD-Platte	1,60	0,090	0,18
5. Hinterlüftungsebene+Lattung	6,00	*1	*1
6. Fassade	2,00	*1	*1
R _{se} (Wärmeübergangswiderstand außen)			0,13
Gesamt			7,52
Bauteildicke gesamt / wärmetechnisch relevant	45,60 / 37	,60	

U Bauteil Wert: 0,13 W/m²K Anforderung: max. 0,30 W/m²K Erfüllung: erfüllt Das Bauteil erfüllt die U-Wert-Anforderung für Neubauten (lt. BTV §41a (LGBI. 93/2016), max. 0,30

Energieausweis für Nicht-Wohngebäude OiB offenergieses Nr. 68648-1



Zustand:

Zustand:

neu

3. BAUTEILAUFBAUTEN - OPAKE BAUTEILE, SEITE 2/6

WÄNDE gegen Außenluft Bauteilfläche: 198,3 m² (5,6%)

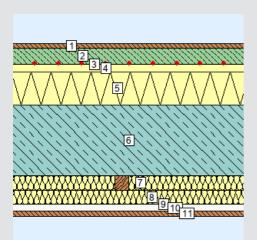
AUSSENWAND OBERLICHTER

			neu
Schicht	d	λ	R
von konditioniert (beheizt) – unkonditioniert (unbeheizt)	cm	W/mK	m²K/W
R _{si} (Wärmeübergangswiderstand innen)			0,13
1. Holztäfer (HT)	2,00	0,110	0,18
2. Installationsebene gedämmt	3,00	0,044	0,68
3. Massivholzplatte (MHP)	8,00	0,120	0,67
4. Dampfsperre - Bitumen alukaschiert	0,50	0,230	0,02
5. Inhomogen	12,00		
91 % ISOVER HOLZBAUDÄMMPLATTEN	12,00	0,034	3,53
9 % Lattung	12,00	0,120	1,00
6. Inhomogen	12,00		
91 % ISOVER HOLZBAUDÄMMPLATTEN	12,00	0,034	3,53
9 % Konterlattung	12,00	0,120	1,00
7. DWD-Platte	1,60	0,090	0,18
8. Unterdachbahn verschweißt sd<0,30 m	0,08	0,220	0,00
9. Hinterlüftungsebene	5,00	*1	*1
10. Schalung	2,40	*1	*1
11. Blecheindeckung	0,10	*1	*1
R _{se} (Wärmeübergangswiderstand außen)			0,04
Gesamt			8,00
Bauteildicke gesamt / wärmetechnisch relevant	46,68 / 39	,18	

	U Bauteii
Wert:	0,13 W/m ² K
Anforderung:	max. 0,30 W/m ² K
Erfüllung:	erfüllt

Das Bauteil erfüllt die U-Wert-Anforderung für Neubauten (lt. BTV §41a (LGBI. 93/2016), max. 0,30 $\rm W/m^2K$).

DECKE AUSKRAGUNGDECKEN über Außenluft (z.B. über Durchfahrten, Parkdecks)



Rauteilfläche:	170 7	m2 /1 00	1/

Schicht	d	λ	R
von konditioniert (beheizt) – unkonditioniert (unbeheizt)	cm	W/mK	m²K/W
R _{si} (Wärmeübergangswiderstand innen)			0,17
Bodenbelag verschieden	2,00	0,160	0,13
2. Zement- und Zementfließestrich (2000 kg/m³)	7,00	1,330	0,05
3. Dampfsperre	0,02	0,350	0,00
4. Trittschalldämmplatte	3,00	0,033	0,91
5. EPS-W	14,00	0,038	3,68
6. Stahlbeton	30,00	2,300	0,13
7. Inhomogen	6,00		
91 % ISOVER HOLZBAUDÄMMPLATTEN	6,00	0,034	1,76
9 % Lattung	6,00	0,120	0,50
8. Inhomogen	6,00		
91 % ISOVER HOLZBAUDÄMMPLATTEN	6,00	0,034	1,76
9 % Konterlattung	6,00	0,120	0,50
9. Winddichtpapier (WP)	0,02	0,510	0,00
10. Hinterlüftungsebene	3,00	*1	*1
11. Deckenuntersicht	2,00	*1	*1
R _{se} (Wärmeübergangswiderstand außen)			0,04
Gesamt			8,20
Bauteildicke gesamt / wärmetechnisch relevant	73,04 / 68	,04	

	U Bautell
Wert:	0,12 W/m ² K
Anforderung:	max. 0,20 W/m ² K
Erfüllung:	erfüllt

Das Bauteil erfüllt die U-Wert-Anforderung für Neubauten (lt. BTV §41a (LGBI. 93/2016), max. 0,20 W/m²K)



Zustand:

3. BAUTEILAUFBAUTEN - OPAKE BAUTEILE, SEITE 3/6

BÖDEN erdberührt

BODEN GG. ERDREICH

			neu
Schicht	d	λ	R
von konditioniert (beheizt) – unkonditioniert (unbeheizt)	cm	W/mK	m²K/W
R _{si} (Wärmeübergangswiderstand innen)			0,17
1. Bodenbelag verschieden	2,00	0,160	0,13
2. Zement- und Zementfließestrich (2000 kg/m³)	7,00	1,330	0,05
3. Dampfsperre	0,02	0,350	0,00
4. Trittschalldämmplatte	3,00	0,033	0,91
5. EPS-W	18,00	0,038	4,74
6. Polymerbitumen-Dichtungsbahn	0,50	0,230	0,02
7. Bitumenanstrich	0,10	0,230	0,00
8. Stahlbeton	30,00	2,300	0,13
9. Trennlage	0,02	0,500	0,00
10. XPS-G - Festigkeit It. Statik	8,00	0,037	2,16
R _{se} (Wärmeübergangswiderstand außen)			0,00
Gesamt	68,64		8,33

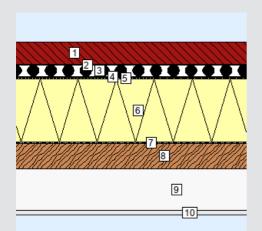
Bauteilfläche: 865,0 m² (24,3%)

	U Bauteil
Wert:	0,12 W/m ² K
Anforderung:	max. 0,40 W/m ² K
Erfüllung:	erfüllt

Das Bauteil erfüllt die U-Wert-Anforderung für Neubauten (lt. BTV §41a (LGBI. 93/2016), max. 0,40 W/m²K).

FLACHDACH - HAUPTDACH Zustand: neu

DECKEN und DACHSCHRÄGEN jeweils gegen Außenluft und gegen Dachräume (durchlüftet oder ungedämmt)



on the comment and gogon Duomaamo (auromantor o	ac. angeac		
Schicht	d	λ	R
von unkonditioniert (unbeheizt) – konditioniert (beheizt)	cm	W/mK	m²K/W
R _{se} (Wärmeübergangswiderstand außen)			0,04
1. Substrat	10,00	*1	*1
2. Filterflies	0,03	*1	*1
3. Speichermatte - Höhe je nach Begrüngung	5,00	*1	*1
4. Elastomerbitumen-Wurzelschutzbahnen	0,50	0,170	0,03
5. Elastomerbitumen-Flachdachbahnen	0,50	0,170	0,03
6. EPS-W 25 grau/schwarz (23 kg/m³) 25 - 30 cm im Gefälle	27,50	0,031	8,87
7. Dampfsperre - Bitumen alukaschiert	0,50	0,230	0,02
8. Massivholzplatte (MHP) 6 - 16 cm stark	11,00	0,120	0,92
9. Abhängung mit 5 cm Akustikhinterlegung	18,00	*1	*1
10. Akustikdecke	2,00	*1	*1
R _{si} (Wärmeübergangswiderstand innen)			0,10
Gesamt			10,00
Bauteildicke gesamt / wärmetechnisch relevant	75,03 / 40	,00	

Bauteilfläche: 814,4 m² (22,8%)

	U Bauteil
Wert:	0,10 W/m ² K
Anforderung:	max. 0,20 W/m ² K
Erfüllung:	erfüllt

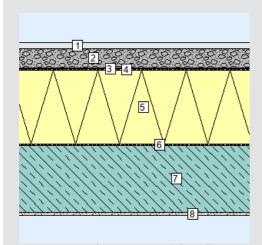
Das Bauteil erfüllt die U-Wert-Anforderung für Neubauten (lt. BTV §41a (LGBI. 93/2016), max. 0,20 W/m²K).



3. BAUTEILAUFBAUTEN - OPAKE BAUTEILE, SEITE 4/6

FLACHDACH TERRASSEN Zustand: neu

DECKEN und DACHSCHRÄGEN jeweils gegen Außenluft und gegen Dachräume (durchlüftet oder ungedämmt)



Schicht	d	λ	R
von unkonditioniert (unbeheizt) – konditioniert (beheizt)	cm	W/mK	m²K/W
R _{se} (Wärmeübergangswiderstand außen)			0,04
1. Plattenbelag	2,50	*1	*1
2. Kies, Splitt	7,00	*1	*1
3. Elastomerbitumen-Flachdachbahnen	0,50	0,170	0,03
4. Elastomerbitumen-Flachdachbahnen	0,50	0,170	0,03
5. EPS-W 25 grau/schwarz (23 kg/m³) 25 - 30 cm im Gefälle	27,50	0,031	8,87
6. bituminöse Dampfsperre	0,50	0,170	0,03
7. Stahlbeton (STB) im Gefälle	25,00	2,500	0,10
8. Innenputz (IP)	1,00	0,830	0,01
R _{si} (Wärmeübergangswiderstand innen)			0,10
Gesamt			9,17
Bauteildicke gesamt / wärmetechnisch relevant	64,50 / 55	,00	

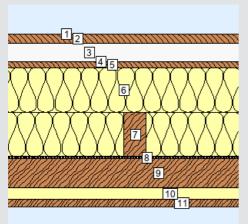
Bauteilfläche: 64,6 m² (1,8%)

	U Bautell
Wert:	0,11 W/m ² K
Anforderung:	max. 0,20 W/m ² K
Erfüllung:	erfüllt

Das Bauteil erfüllt die U-Wert-Anforderung für Neubauten (lt. BTV §41a (LGBI. 93/2016), max. 0,20 W/m²K).

FLACHDACH OBERLICHTER **Zustand:**

DECKEN und DACHSCHRÄGEN jeweils gegen Außenluft und gegen Dachräume (durchlüftet oder ungedämmt)



Schicht	a	٨	K
von unkonditioniert (unbeheizt) – konditioniert (beheizt)	cm	W/mK	m²K/W
R _{se} (Wärmeübergangswiderstand außen)			0,04
1. Blecheindeckung	0,10	*1	*1
2. Schalung	2,40	*1	*1
3. Hinterlüftungsebene	5,00	*1	*1
4. Unterdachbahn verschweißt sd<0,30 m	0,08	0,220	0,00
5. DWD-Platte	1,60	0,090	0,18
6. Inhomogen	12,00		
91 % ISOVER HOLZBAUDÄMMPLATTEN	12,00	0,034	3,53
9 % Konterlattung	12,00	0,120	1,00
7. Inhomogen	12,00		
91 % ISOVER HOLZBAUDÄMMPLATTEN	12,00	0,034	3,53
9 % Lattung	12,00	0,120	1,00
8. Dampfsperre - Bitumen alukaschiert	0,50	0,230	0,02
9. Massivholzplatte (MHP)	8,00	0,120	0,67
10. Installationsebene gedämmt	3,00	0,044	0,68
11. Holztäfer (HT)	2,00	0,110	0,18
R _{si} (Wärmeübergangswiderstand innen)			0,10
Gesamt			7,94
Bauteildicke gesamt / wärmetechnisch relevant	46,68 / 39	,18	

Bauteilfläche: 114,8 m² (3,2%)

	U Bauteil
Wert:	0,13 W/m ² K
Anforderung:	max. 0,20 W/m ² K
Erfüllung:	erfüllt

Das Bauteil erfüllt die U-Wert-Anforderung für Neubauten (lt. BTV §41a (LGBI. 93/2016), max. 0,20

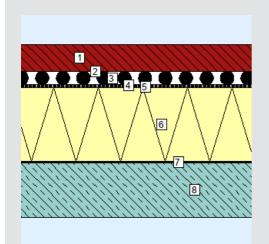
neu



3. BAUTEILAUFBAUTEN - OPAKE BAUTEILE, SEITE 5/6

FLACHDACH - TREPPENHAUS **Zustand:** neu

DECKEN und DACHSCHRÄGEN jeweils gegen Außenluft und gegen Dachräume (durchlüftet oder ungedämmt)



Schicht	d	λ	R
von unkonditioniert (unbeheizt) – konditioniert (beheizt)	cm	W/mK	m²K/W
R _{se} (Wärmeübergangswiderstand außen)			0,04
1. Substrat	10,00	*1	*1
2. Filterflies	0,03	*1	*1
3. Speichermatte - Höhe je nach Begrüngung	5,00	*1	*1
4. Elastomerbitumen-Wurzelschutzbahnen	0,50	0,170	0,03
5. Elastomerbitumen-Flachdachbahnen	0,50	0,170	0,03
6. EPS-W 25 grau/schwarz (23 kg/m³) 25 - 30 cm im Gefälle	27,50	0,031	8,87
7. Dampfsperre - Bitumen alukaschiert	0,50	0,230	0,02
8. Stahlbeton (STB)	20,00	2,500	0,08
R _{si} (Wärmeübergangswiderstand innen)			0,10
Gesamt			9,17
Bauteildicke gesamt / wärmetechnisch relevant	64,03 / 49	,00	

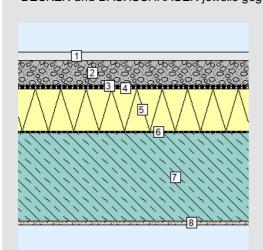
Bauteilfläche: 30,0 m² (0,8%)

	U Bauteil
Wert:	0,11 W/m ² K
Anforderung:	max. 0,20 W/m ² K
Erfüllung:	erfüllt

Das Bauteil erfüllt die U-Wert-Anforderung für Neubauten (lt. BTV §41a (LGBI. 93/2016), max. 0,20 W/m²K).

FLACHDACH TERRASSEN (PU)

DECKEN und DACHSCHRÄGEN jeweils gegen Außenluft und gegen Dachräume (durchlüftet oder ungedämmt)



en Außemun und gegen Dachraume (durchlunet oder	ungeua	11111111 <i>)</i>	neu
Schicht	d	λ	R
von unkonditioniert (unbeheizt) – konditioniert (beheizt)	cm	W/mK	m²K/W
R _{se} (Wärmeübergangswiderstand außen)			0,04
1. Plattenbelag	2,50	*1	*1
2. Kies, Splitt	7,00	*1	*1
3. Elastomerbitumen-Flachdachbahnen	0,50	0,170	0,03
4. Elastomerbitumen-Flachdachbahnen	0,50	0,170	0,03
5. PIR Flachdachd.,diff.off. im Mittel 12 cm	12,00	0,025	4,80
6. bituminöse Dampfsperre	0,50	0,170	0,03
7. Stahlbeton (STB) im Gefälle	25,00	2,500	0,10
8. Innenputz (IP)	1,00	0,830	0,01
R _{si} (Wärmeübergangswiderstand innen)			0,10
Gesamt			5,13
Bauteildicke gesamt / wärmetechnisch relevant	49,00 / 39	,50	

Bauteilfläche: 11,9 m² (0,3%)

	U Bauteil
Wert:	0,20 W/m ² K
Anforderung:	max. 0,20 W/m ² K
Erfüllung:	erfüllt

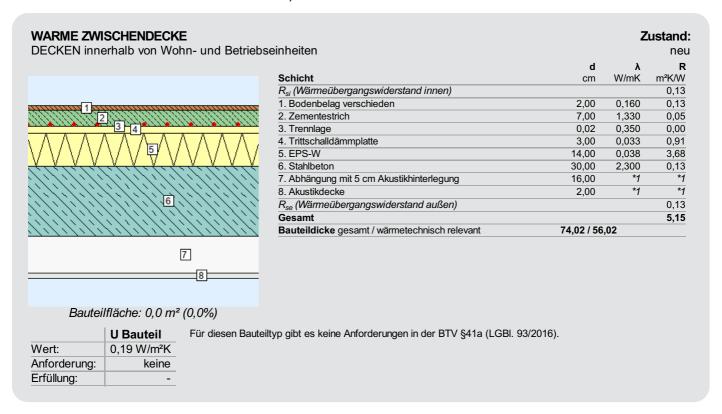
Das Bauteil erfüllt die U-Wert-Anforderung für Neubauten (lt. BTV §41a (LGBI. 93/2016), max. 0,20 W/m²K).

Zustand:

Energieausweis für Nicht-Wohngebäude OIB OSTERRECHISCHES Nr. 68648-1



3. BAUTEILAUFBAUTEN - OPAKE BAUTEILE, SEITE 6/6



3. BAUTEILAUFBAUTEN - TÜREN, SEITE 1/1

١z.	Bauteil	U [W/m²K]	U-Wert-Anfdg.	Zustand
1	Tür Außengarderobe	1,10	erfüllt ¹	neu
1	Tür Müllraum	1,10	erfüllt ¹	neu

Energieausweis für Nicht-Wohngebäude OB ÖSTERREICHISCHES Nr. 68648-1



3. BAUTEILAUFBAUTEN - TRANSPARENTE BAUTEILE, SEITE 1/1

7				
Zustand:		neu		
Rahmen: Holz-Rahmen Fichte <= 91 Stockrahmentiefe < 109			U _f = 1,05 W/m ² K	
Verglasung: UNIT 0,5	OP A 0,5	P (4-18-4-18-4 Ar) L	$Jg = U_g = 0,50 \text{ W}/$	m²K
Linearer Wärmebrückenkoeffizient			psi = 0,040 W	/mK
U _w bei Normfenstergröße:			0,77 W/m²K	füllt
Anfdg. an U _w lt. BTV 93/2016 §41a:			max. 1,40 W/m²K	Iuiii
Heizkörper:				nein
Gesamtfläche:			426,	5 m²
Anteil an Außenwand: 1			28	,5 %
Anteil an Hüllfläche: 2				,0 %
		0	r Neubauten (It. BTV	
93/2016 §41a, m	ax. 1,40V	W/m²K).		
Anz.	U_w^3	Bezeichnung		
1	0,64	8,70 x 2,50		
1	0,61	4,65 x 2,90		
	0.70	2.00 2.50		
1	0,70	3,00 x 2,50		
1		2,15 x 2,50		
1	0,72			
1	0,72 0,63	2,15 x 2,50		
1	0,72 0,63 0,72 0,66	2,15 x 2,50 3,05 x 2,90 2,90 x 2,90 5,55 x 2,50		
1 1 1	0,72 0,63 0,72 0,66 0,71	2,15 x 2,50 3,05 x 2,90 2,90 x 2,90 5,55 x 2,50 2,40 x 2,50		
1 1 1 1 1 10 10	0,72 0,63 0,72 0,66 0,71 0,67	2,15 x 2,50 3,05 x 2,90 2,90 x 2,90 5,55 x 2,50 2,40 x 2,50 1,81 x 2,80		
1 1 1 1 1 10 10 2	0,72 0,63 0,72 0,66 0,71 0,67 0,61	2,15 x 2,50 3,05 x 2,90 2,90 x 2,90 5,55 x 2,50 2,40 x 2,50 1,81 x 2,80 4,65 x 2,80		
1 1 1 1 1 10 10 2 5	0,72 0,63 0,72 0,66 0,71 0,67 0,61 0,64	2,15 x 2,50 3,05 x 2,90 2,90 x 2,90 5,55 x 2,50 2,40 x 2,50 1,81 x 2,80 4,65 x 2,80 2,82 x 2,80		
1 1 1 1 10 10 2 5 5	0,72 0,63 0,72 0,66 0,71 0,67 0,61 0,64 0,70	2,15 x 2,50 3,05 x 2,90 2,90 x 2,90 5,55 x 2,50 2,40 x 2,50 1,81 x 2,80 4,65 x 2,80 2,82 x 2,80 2,36 x 2,80		
1 1 1 1 10 10 2 5 5	0,72 0,63 0,72 0,66 0,71 0,67 0,61 0,64 0,70 0,60	2,15 x 2,50 3,05 x 2,90 2,90 x 2,90 5,55 x 2,50 2,40 x 2,50 1,81 x 2,80 4,65 x 2,80 2,82 x 2,80 2,36 x 2,80 6,46 x 2,80		
1 1 1 1 10 10 2 5 5 5	0,72 0,63 0,72 0,66 0,71 0,67 0,61 0,64 0,70 0,60 0,64	2,15 x 2,50 3,05 x 2,90 2,90 x 2,90 5,55 x 2,50 2,40 x 2,50 1,81 x 2,80 4,65 x 2,80 2,82 x 2,80 2,36 x 2,80 6,46 x 2,80 2,50 x 2,80		
1 1 1 1 10 10 2 5 5 5 1	0,72 0,63 0,72 0,66 0,71 0,67 0,61 0,64 0,70 0,60 0,64	2,15 x 2,50 3,05 x 2,90 2,90 x 2,90 5,55 x 2,50 2,40 x 2,50 1,81 x 2,80 4,65 x 2,80 2,82 x 2,80 2,36 x 2,80 6,46 x 2,80 2,50 x 2,80 6,36 x 2,80		
1 1 1 1 10 10 2 5 5 1 1 1	0,72 0,63 0,72 0,66 0,71 0,67 0,61 0,64 0,70 0,60 0,64 0,64	2,15 x 2,50 3,05 x 2,90 2,90 x 2,90 5,55 x 2,50 2,40 x 2,50 1,81 x 2,80 4,65 x 2,80 2,82 x 2,80 2,36 x 2,80 6,46 x 2,80 2,50 x 2,80 6,36 x 2,80 6,36 x 2,80 6,50 x 2,80		
1 1 1 1 10 10 2 5 5 1 1 1 1 1 5	0,72 0,63 0,72 0,66 0,71 0,67 0,61 0,64 0,70 0,60 0,64 0,64	2,15 x 2,50 3,05 x 2,90 2,90 x 2,90 5,55 x 2,50 2,40 x 2,50 1,81 x 2,80 4,65 x 2,80 2,82 x 2,80 2,36 x 2,80 6,46 x 2,80 2,50 x 2,80 6,36 x 2,80 6,50 x 2,80 1,81 x 2,80		
1 1 1 1 10 10 2 5 5 1 1 1	0,72 0,63 0,72 0,66 0,71 0,67 0,61 0,64 0,70 0,60 0,64 0,64	2,15 x 2,50 3,05 x 2,90 2,90 x 2,90 5,55 x 2,50 2,40 x 2,50 1,81 x 2,80 4,65 x 2,80 2,82 x 2,80 2,36 x 2,80 6,46 x 2,80 2,50 x 2,80 6,36 x 2,80 6,36 x 2,80 6,50 x 2,80		